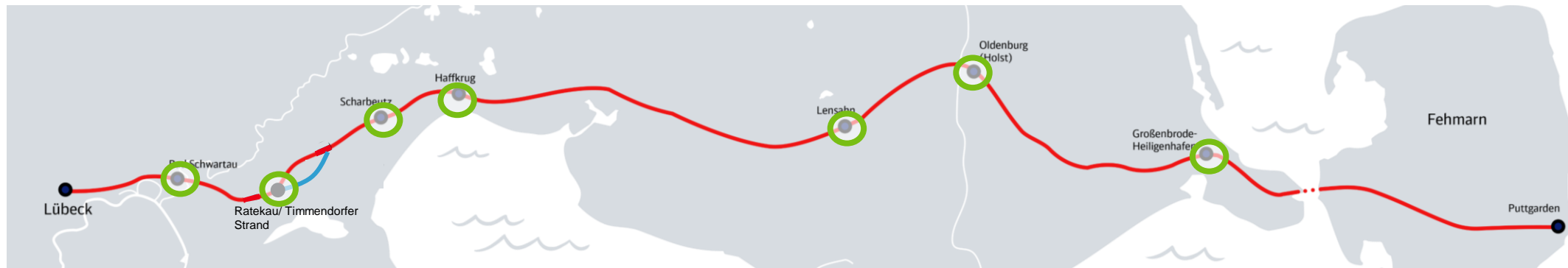


Gestaltung von Schallschutzwänden an Verkehrsstationen

Schiienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung

- Durch Vollschutz gemäß Bundestagsbeschluss erfolgt eine **Planung von Schallschutzwänden an jeder Verkehrsstation** (Bad Schwartau bis Großenbrode/Heiligenhafen)
- Aus Sicht der NAH.SH und DB ist eine **attraktive Gestaltung** der Schallschutzwände und **Integration in das Gesamtbild** unabdingbar
- Reisende sollen sich mit den Schallschutzwänden **sicher und willkommen** fühlen
- **Gemeinsame Finanzierung** der Mehrkosten für Gestaltungskonzepte durch **NAH.SH & DB**
- Einbindung des Designbüros IFID zur Erstellung von Gestaltungskonzepten



Was ist uns wichtig und welchen Mehrwert bringt die Gestaltung von Schallschutzanlagen?

Wiedererkennungswert

„Tor zur Gemeinde

Akzeptanz

Sicherheit



Einbindung Kommunen und
Bürger:innen

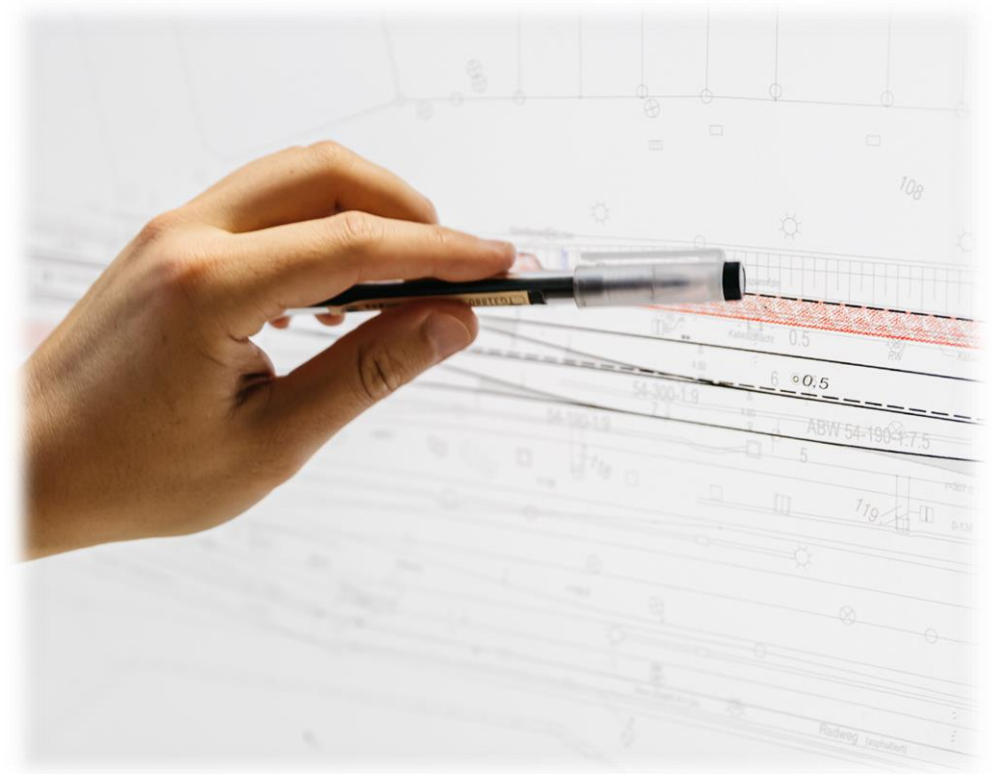
Welche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen sind bei den Gestaltungskonzepten zu beachten?

Allgemein

- Sichtbeziehung aus Reisendenperspektive
- Sicherheitsgefühl der Reisenden
- Integration ins Gesamtbild
- Farbliche Gestaltung

Technisch

- Vorgaben Haltepunkt
- Technische und akustische Zulassung der verwendeten Systeme
- Umsetzbarkeit am jeweiligen Ort



Entwickelte Ideen der nördlichen Haltepunkte in Abstimmung mit dem Land, NAH.SH, DB S&S und DB Netz

Haltepunkt Lensahn



Entwickelte Ideen der nördlichen Haltepunkte in Abstimmung mit dem Land, NAH.SH, DB S&S und DB Netz



Haltepunkt Oldenburg i.H.



IFID

Entwickelte Ideen der nördlichen Haltepunkte in Abstimmung mit dem Land, NAH.SH, DB S&S und DB Netz

Haltepunkt Oldenburg i.H.



IFID

Entwickelte Ideen der nördlichen Haltepunkte in Abstimmung mit dem Land, NAH.SH, DB S&S und DB Netz



Haltepunkt Großenbrode - Heiligenhafen





- Nach Festlegung der Rahmenbedingungen je Verkehrsstation seitens NAH.SH, DB S&S und DB Netz werden die Kommunen zur Detailabstimmung beteiligt
- Die Vorhabenträger kommen auf die jeweiligen Kommunen zu und vereinbaren Termine